

Herren Bezirksklasse D Gruppe 8 DLG/DON Nord (3er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Ebermergen II : SV Kaisheim
Freitag, 08.03.2024, 19:30 Uhr

Großer Jubel beim TSV Ebermergen II – 7:3 Heimerfolg

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 8 DLG/DON Nord (3er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf die Mannschaft des TSV Ebermergen II am vergangenen Freitag im 15. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Kaisheim. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden relativ sicher. Den Sieg für die Mannschaft brachte Reinhold Dreger mit dem sechsten Punkt unter Dach und Fach. Garant für diesen Heimspielsieg war Holger Schreitmüller, der in seinen Matches ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV Kaisheim dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit dem Eingangsdoppel. Der Start in die Partie hätte für Kaiser / Schreitmüller besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Mayr / Dekinger noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Betrübt über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Kannler / Maurer waren nachfolgend indessen Dreger / Kühne, obwohl sie alles gegeben hatten. Mit nur einem Satzverlust ging wenig später Reinhold Dreger gegen Martin Mayr durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Anzeigetafel zeigte zu diesem Zeitpunkt nun ein 2:1. Beim 3:0-Sieg gelang es Oliver Kaiser den Gastspieler Rudolf Kannler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Friedrich Maurer zunächst nicht gut aus, so gewann Holger Schreitmüller im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Franz-Josef Dekinger war die Gastgeberin Nadine Kühne. Bei einem Spielstand von 5:1 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Kaum Chancen ließ Reinhold Dreger dann beim 11:7, 11:7, 11:6 seinem Gegner Rudolf Kannler. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Ein Satz reichte nicht, weshalb Oliver Kaiser das Spiel gegen Martin Mayr, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Kaiser bei 14, während er nun 14 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Holger Schreitmüller kam mit der Spielweise von Franz-Josef Dekinger am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. 7:2 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Einen Zähler für die Gäste musste Nadine Kühne nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Friedrich Maurer hinnehmen. 5:5 (Kühne) bzw. 5:3 (Maurer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV Ebermergen II nun ein Punkteverhältnis von 16:14 auf dem Konto, während der SV Kaisheim nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 21:9 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen BC Huisheim (TSV Ebermergen II) bzw. gegen den SV Fünfstetten (SV Kaisheim).

Statistik:

TSV Ebermergen II

Doppel: Kaiser / Schreitmüller 1:0, Dreger / Kühne 0:1

Einzel: R. Dreger 2:0, O. Kaiser 1:1, H. Schreitmüller 2:0, N. Kühne 1:1

SV Kaisheim

Doppel: Mayr / Dekinger 0:1, Kannler / Maurer 1:0

Einzel: M. Mayr 1:1, R. Kannler 0:2, F. Maurer 1:1, F. Dekinger 0:2